

An
den Landrat
des Kreises Unna
Herrn Michael Makiolla

den Fraktionen und Gruppen
zur Kenntnisnahme

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Kreistagsfraktion Unna

Friedrich-Ebert-Straße 17
59425 Unna

Telefon: 02303-27-27 06 / 05

Fax: 02303-27-17 99

E-Mail: gruene.kreistagsfraktion@kreis-unna.de

Internet: www.gruene-kreistag-unna.de

Geschäftsstelle: Stephanie Schmidt

Fraktionszimmer:
B.117 im Kreishaus

Unna, 10.05.2013

Antrag zum SozA am 27.05.2013:

Bildungs- und Teilhabegesetz:

Kreisweit einheitliche Gewährung aller Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets umsetzen.

Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,

die Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN beantragt, folgenden Beschlussvorschlag im Sozialausschuss am 27.05.2013 zu diskutieren, sowie im Kreisausschuss am 17.06. und im Kreistag am 18.06 beschließen zu lassen:

Der Landrat wird beauftragt, im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz darauf hin zu wirken, dass Anträge nach dem Bildungs- und Teilhabepaket im gesamten Kreisgebiet einheitlich umgesetzt werden.

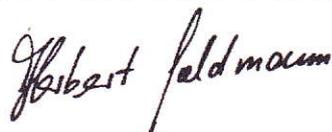
Begründung:

Anträge von Flüchtlingsfamilien werden im Kreisgebiet bisher nicht einheitlich entschieden. Einige kreisangehörige Kommunen erteilen Ablehnungsbescheide und gewähren nicht alle Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets. Obwohl der Kreis mehrfach signalisiert hat, dass er als federführende Behörde aus den Kommunen lediglich den Auftrag zur Bearbeitung erhalten muss, damit die Hilfen für Bildung und Teilhabe bei den antragstellenden Familien ankommen kann.

Um die Ungleichbehandlung von Flüchtlingskindern zu beenden, möge der Landrat in der Bürgermeisterkonferenz noch einmal darauf hinweisen.

Zu Beginn des Schuljahrs 2013/2014 wird zudem eine fundierte gesetzliche bundeseinheitliche Regelung angestrebt. Eine unterstützende Hilfe für Flüchtlingskinder darf in Deutschland nicht davon abhängig sein, in welcher Kommune sie zufällig angekommen sind.

mit freundlichen Grüßen



Fraktionsvorsitzender